

**AKTUELL**

- 4 Aus den Bundesländern  
6 Neues von unseren Partnern

**TITELTHEMA – SCHULLEITUNG IN EUROPA**

- 7 Der Turm von PISA droht zu kippen  
9 Gemeinsam gelingt uns kooperative Führung  
11 „Die Studie hat Bildung in den Vordergrund gestellt“

**THEMA – SCHULHAUSSTATTUNG**

- 12 Rückenschmerzen vorbeugen

**THEMA – FLÜCHTLINGE**

- 13 Kommunen sind wichtige Weichensteller

**THEMA – KINDESSCHUTZ**

- 16 Was geschehen muss, damit nichts geschieht

**THEMA – TRANSKULTURELLE KOMPETENZ**

- 18 Transkulturelle Kompetenz

**THEMA – SCHULWETTBEWERB**

- 19 Starke Schulen gesucht

**THEMA – BILDUNG**

- 20 Über Bildungsferne

**THEMA – BUCHVORSTELLUNG**

- 23 Schulentwicklungsplanung I

**TITELTHEMA – DIDACTA 2016**

- 24 didacta 2016  
26 Die gewagte Autonomie

**THEMA – PÄDAGOGIK**

- 28 Pädagogik der Nähe in größeren Lernsystemen

**THEMA – SCHULENTWICKLUNG**

- 31 Was passiert danach?

**THEMA – NATURNAHE LERNORTE**

- 33 Natur anders entdecken

**THEMA – LESEFÖRDERUNG**

- 33 Kostenfreier Lesestoff für Schulen

**DIE DAPF-SEITE – NEUES AUS DER SL-FORSCHUNG**

- 36 Einfluss von Schulleitungs- und Steuergruppenhandeln auf Unterricht

**RECHT**

- 38 Das unbekannte Organisationsverschulden

**RÜCKSPIEGEL**

- 39 Im Rückspiegel: Schulischer Umgang mit Flüchtlingen

**RUBRIKEN**

- 40 Fortbildung  
41 Lesestoff  
42 Adressen, Impressum

# Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Leserinnen und Leser!

„Schulleitung in Europa“, so lautet das Titelthema der Frühlingsausgabe von *bisl*. Manch einer mag denken, dass wir doch allein in Deutschland schon genug divergente Bildungsregelungen haben, schließlich ist der Bildungsföderalismus – obwohl praktisch von allen Parteien als überholt kritisiert – immer noch das Maß aller Dinge.

Nichtsdestotrotz ist es lohnenswert, einen Blick über die nationalen Grenzen zu werfen. Die Aufgaben von Schulleitung sind in vielerlei Hinsicht landesunabhängig die gleichen. Die Rahmenbedingungen und Möglichkeiten differieren jedoch. Gerade vor diesem Hintergrund ergeben sich aus dem Blick auf andere Nationen Positionierungen und Visionen für unsere eigenen verbandspolitischen Forderungen. So werden, wie wir in der letzten Ausgabe von *bisl* berichtet hatten, in England Schulleitungen per se Verwaltungsleiter zur Seite gestellt. In Deutschland gibt es das derzeit nur in Berlin im Rahmen eines Modellversuchs.

Auch in dieser Ausgabe geht es um Good Practice, so stellen wir das Beispiel einer niederländisch-kanadischen Kollaboration zum Thema „Distributed Leadership“ vor (Seite 9 und 10).

Ein anderes Thema, das Schulleitungen in ganz Europa beschäftigt, ist die PISA-Studie. Zwei verschiedene Perspektiven darauf möchten wir gerne vorstellen: Auf der einen Seite den Pro und Contra abwägenden Essay von Pasi Sahlberg und Andy Hargreaves, auf der anderen Seite das klare Bekenntnis des renommierten Bildungsforschers Prof. Dr. Eckard Klieme zur Studie.

Ein anderer Schwerpunkt der aktuellen *bisl* ist unser Rückblick auf die didacta. Jahr für Jahr ist die Messe alles andere als unumstritten – so hatte zuletzt auch das öffentlich-rechtliche Fernsehen in den Abendnachrichten einen kritischen Bericht zur kommerziellen Ausrichtung und zum Schulmarketing an sich gezeigt. Messe-Euphorie und –Ernüchterung wollen wir im Rahmen zweier Texte zum Thema einander gegenüberstellen (ab Seite 24).

Viel Vergnügen bei der Lektüre wünscht Ihnen

Ihre

Gudrun Wolters-Vogeler  
ASD-Vorsitzende

**asd** Allgemeiner  
Schulleitungsverband  
Deutschlands e.V.

Herausgegeben vom ASD –  
Allgemeiner Schulleitungsverband Deutschlands e.V.

In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen der Cornelsen Schulbuchverlage GmbH und der Wolters Kluwer Deutschland GmbH.  
Wir bitten freundlich um Beachtung.